



Bundesverband  
Bürgerinitiativen  
Umweltschutz e.V.  
Prinz-Albert-Str. 55  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 228 214032  
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de  
www.bbu-online.de  
www.facebook.com/bbu72

## **BBU ruft zur Unterzeichnung der Online-Petition für ein Verbot von Fracking auf**

(Bonn, Berlin, 24.05.2013) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) unterstützt die Online-Petition der Bürgerinitiativen für ein Verbot von Fracking und ruft zur Unterzeichnung der Online-Petition auf. Unter der Adresse [www.petition-fracking.de](http://www.petition-fracking.de) können Bürgerinnen und Bürger die Korbacher Resolution der Bürgerinitiativen gegen Fracking unterstützen.

Über zwanzig Bürgerinitiativen als Erstunterzeichner fordern von Bund, Ländern und Europäischer Union:

- Ein sofortiges ausnahmsloses Verbot sämtlicher Formen von Fracking bei der Erforschung, Aufsuchung und Gewinnung fossiler Energieträger. Dies ist unabhängig davon, ob die Rissbildung mit oder ohne den Einsatz giftiger Chemikalien, hydraulisch oder andersartig erzeugt wird.
- Ein generelles Import- und Handelsverbot von „gefrackten“ fossilen Energieträgern.
- Ein generelles Verbot der Verpressung des Rückflusses oder der untertägigen Ablagerung von Fluiden und Lagerstättenwässer.
- Eine Novellierung des Bergrechts. Die höchsten Umweltstandards und Beteiligungsrechte der Öffentlichkeit haben im Fokus der Novellierung zu stehen.
- Ein konsequentes Umsetzen der politisch beschlossenen Energiewende, d.h. Abkehr von fossilen Brennstoffen, Ausbau der erneuerbaren Energien und Steigerung der Energieeffizienz.

EU-Kommissar Öttinger will mit Fracking Energie auf Kosten der Umwelt und des Trinkwassers gewinnen. Umweltminister Altmeier entwirft im 2-Wochen-Takt neue Gesetze, mit denen Fracking in Deutschland ermöglicht werden soll.

„Reihen auch Sie sich ein in den Widerstand gegen diese Risikotechnologie. Erhöhen Sie mit Ihrer Unterschrift in der Online-Petition den Druck auf die Bundesregierung, Bundestag und die Landesregierungen, um Fracking zu verhindern. Einfach auf der Startseite des BBU [www.bbu-online.de](http://www.bbu-online.de) unter dem Symbol mit der Hand „Stop Fracking“ auf „Online-Petition“ klicken“, erläutert Ulla Weiß vom Vorstand des Bundesverbands Bürgerinitiativen Umweltschutz die Vorgehensweise.

### **Engagement unterstützen**

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, BLZ 37050198, Kontonummer: 19002666.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter [www.bbu-online.de](http://www.bbu-online.de); telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet [www.facebook.com/BBU72](https://www.facebook.com/BBU72). Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO<sub>2</sub>-Endlagerung und für umweltfreundliche Energiequellen.